

_____ , den _____ 202 _____
(antragsstellender Verein) (Ort) (Datum)

Adressnr. _____
(Bitte hier nicht die Postadresse eingeben)

Antragsnummer: _____
(wird vom Sportbund Pfalz ausgefüllt)

An

Sportbund Pfalz e.V.
Paul-Ehrlich-Straße 28 a
67663 Kaiserslautern

Antrag

**auf Gewährung eines Zuschusses aus Landesmitteln
für Bauvorhaben zwischen € 10.500,00 und € 75.000,00**

I. Angaben zum Antrag

1. Name und Anschrift

Vereinsname	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	

Bei örtlichen Besichtigungen bzw. Besprechungen kann jederzeit verbindliche Auskunft erteilen:

_____ Telefon-Nr. _____

2. Für welchen Zweck wird der Zuschuss beantragt? (Neubau, Erweiterung, Sanierung, Ausbau)

3. Womit wird die Notwendigkeit der geplanten Maßnahme begründet? (falls Raum nicht ausreichend, bitte Anlage beifügen)

4. Die Gesamtkosten belaufen sich
laut beiliegendem Kostenvoranschlag auf € _____

5. Finanzierungsplan (Darstellung der Finanzierung auf einer gesonderten Seite möglich)

- a) Eigenmittel des Trägers € _____
- b) Eigenleistungen (Bauarbeiten,
verbilligter Materialeinkauf) € _____
- c) Beihilfen aus privater Hand (wie Spenden,
Sammlungen, Stiftungen usw.) € _____
- d) Darlehen (Kreditgeber angeben) € _____
- e) Sonstige Mittel von € _____
- f) Zuschuss der Stadt/Gemeinde € _____
- g) Zuschuss des Kreises € _____
- h) Zuschuss des Sportbundes € _____ € _____

6. Wann wurde die betroffene Sportanlage erbaut? _____

7. Wurde die betroffene Sportanlage bereits einmal bezuschusst?

Art der Sanierung	Jahr der Sanierung	Höhe der Zuschüsse	Zuschussgeber

Nein, es handelt sich um die erste Sanierung an dieser Sportanlage.

8. Wie viele Übungsleiter*innen/Trainer*innen beschäftigt Ihr Verein?

Anzahl Übungsleiter*innen/Trainer*innen MIT Lizenz	
Anzahl Übungsleiter*innen/Trainer*innen OHNE Lizenz	

9. Wie oft wird die Anlage wöchentlich genutzt

10. Von wie viel Aktiven wird die Anlage, für die dieser Zuschuss beantragt wird, genutzt? _____ Personen

Und wie war die Mitgliederentwicklung in den letzten drei Jahren? (z. B. steigend, rückläufig) _____

11. Wer ist Eigentümer des Grundstückes? Wenn gepachtet oder gemietet, von wem und auf wie viele Jahre?
(Es wird darauf hingewiesen, dass ein Miet-/Pachtverhältnis von mindestens 20 Jahren bestehen muss – Verträge
im Original prüfen, siehe III e)

12. Wann soll die Baumaßnahme begonnen werden?

II. Abgabe von rechtsverbindlichen Erklärungen:

1. Wir erklären uns mit nachstehenden Verwendungsbedingungen einverstanden:
 - a) Die zur Verfügung gestellten Mittel dürfen nur für den Zweck Verwendung finden, für den sie bewilligt werden.
 - b) Mit der Baumaßnahme darf erst begonnen werden, wenn der Bewilligungsbescheid über die Mittelzuweisung erteilt ist.**
 - c) Der Betrag ist zurückzuzahlen, wenn er für einen anderen Zweck als den angegebenen Verwendung findet, nur zum Teil in Anspruch genommen wird oder wenn die gleiche Maßnahme mit sonstigen Landesmitteln gefördert wurde.
 - d) Soweit Beträge bei bestimmungswidriger Verwendung ganz oder teilweise zurückzuzahlen sind, sind bis zum Tage der Rückerstattung Zinsen in Höhe von 5 v.H. jährlich über dem Basiszinssatz zu zahlen.
 - e) Die geschaffene Einrichtung ist auf die Dauer von mindestens 20 Jahren für Sport- und Jugendpflegezwecke zu erhalten.

2. Wir sind ferner bereit,
 - a) dem Sportbund bzw. zuständigen Fachverband sowie dem Rechnungshof des Landes die Nachprüfung der ordnungsgemäßen Verwendung des gegebenen Zuschuss gemäß den bestehenden Bestimmungen zu gewähren.
 - b) Verwendungsnachweise zu erbringen.

3. Der Unterzeichnende bestätigt hiermit, zur rechtlichen Vertretung des antragstellenden Vereins befugt zu sein, und dass der Verein folgende **monatliche Mitgliedsbeiträge** erhebt.

je Mitglied: _____ für Erwachsene _____ für Jugendliche _____ für Kinder

4. Der Unterzeichnende bestätigt außerdem, dass für diese Maßnahme keine weiteren Landesmittel beantragt werden bzw. beantragt wurden.

III. Form der Antragstellung

1. Der Antrag ist von dem vertretungsberechtigten Vorstand des Vereins gemäß §26 BGB zu stellen.

2. Dem Antrag sind die nachstehenden Unterlagen beizufügen:
 - a) ausführliche Baubeschreibung
 - b) ein Satz Bauzeichnungen
 - c) spezifischer Kostenvoranschlag (durch Unternehmen oder Architekten)
 - d) Kopie des Freistellungsbescheides des zuständigen Finanzamtes (Gemeinnützigkeitsbescheinigung)
 - e) Kopie des Grundbuchauszuges bzw. Miet-(Pacht-) vertrag mit Mindestlaufzeit von noch 20 Jahren

IV. Einvernehmen der Gemeinde

Gemäß § 2 Absatz 7 Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) können im Einvernehmen mit der Gemeinde Zuweisungen nach § 18 Abs. 1 Nr. 1 LFAG für Sport- und Freizeitanlagen auch Sportorganisationen gewährt werden, die sich die Pflege des Breiten-, Leistungs- und Freizeitsports zur Aufgabe gestellt haben und nach ihrer Satzung allen Einwohnern offenstehen.

Vordruck siehe Seite 4 – bitte von der Gemeinde/Stadt unterschreiben lassen.

V. Nach Fertigstellung des beantragten Vorhabens:

Dem Antragsteller ist bekannt, dass nach Beendigung des Bauvorhabens dem Zuschussgeber einen **Gesamt-Verwendungsnachweis** nach Vordruck mit prüfungsfähigen **Originalrechnungen**, versehen mit dem Vermerk "sachlich und rechnerisch richtig" und der Unterschrift des Verantwortlichen, vorzulegen ist.

Die Anlage „Angaben zur Beurteilung der sportfachlichen Notwendigkeit“ ist auszufüllen und dem Antrag beizufügen.

VI. Verpflichtungserklärung für Mitgliedsvereine des Sportbundes Pfalz über die Verwendung von Sportfördermitteln des Landes

1. Unser Verein hat die auf der Homepage des Sportbundes Pfalz unter www.sportbund-pfalz.de einsehbare Verwaltungsvorschrift des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur vom 10. Dezember 2015, veröffentlicht am 28. Januar 2016 zur Kenntnis genommen und verpflichtet sich zur Einhaltung dieser Vorschrift. Dies bedeutet, dass der beantragte Zuschuss für die im Antrag genannte Maßnahme verwendet werden muss.
2. Wir bestätigen rechtsverbindlich, dass wir wegen der Förderung des Sports nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftssteuerbescheid des zuständigen Finanzamtes von der Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer befreit sind oder, dass wir entsprechend der Satzung den Sport fördern und die Einhaltung der satzungsgemäßen Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit mit Bescheid des zuständigen Finanzamtes nach § 60a AO gesondert festgestellt wurde.

Ort/Datum

Unterschrift des vertretungsberechtigten
Vorstands gemäß § 26 BGB

Vereinsstempel

NB: Besondere Bemerkungen des Antragsstellers sind schriftlich beizufügen.

Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die laufenden Verpflichtungen gegenüber seinen Fachverbänden und dem Sportbund Pfalz erfüllt sind.

Sonderprogramm für vereinseigene Anlagen zur Förderung von kleinen Baumaßnahmen der Sportvereine

Bewilligung eines Zuschusses für die Maßnahme:

Einvernehmen der Gemeinde

Gemäß § 2 Absatz 7 Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) können im Einvernehmen mit der Gemeinde Zuweisungen nach § 18 Abs. 1 Nr. 1 LFAG für Sport- und Freizeitanlagen auch Sportorganisationen gewährt werden, die sich die Pflege des Breiten-, Leistungs- und Freizeitsports zur Aufgabe gestellt haben und nach ihrer Satzung allen Einwohnern offenstehen.

Hiermit zeigen wir an, dass wir für die Baumaßnahme wie oben beschrieben das Einvernehmen erteilen.

(Unterschrift/ Stempel Gemeinde/Stadt)

Anhang: Angaben zur Beurteilung der sportfachlichen Notwendigkeit

1. Wie sehen die aktuellen Pflegemaßnahmen der Sportanlage aus? (z.B. Wer übernimmt die Pflege? Welche Pflegemaßnahmen werden ergriffen? Wie häufig wird gepflegt?)

2. Wem steht die Anlage noch zur Verfügung? (anderen Vereinen, Schulen, Kindergärten, Jugendgruppen, usw.)

Nutzergruppe	Art der Nutzung

3. Wird die Anlage von verschiedenen Abteilungen genutzt? Wenn ja, von welchen?

- Nein, wir sind ein Einspartenverein.
 Ja, von folgenden Abteilungen:

Abteilung	Kurzbeschreibung der Nutzung
<i>z.B. Volleyball</i>	<i>Sonntags für Punktspiele</i>

4. Wenn Sie ein Mehrspartenverein sind, wie hat sich das Sportangebot der verschiedenen Abteilungen in den letzten Jahren entwickelt?

Abteilung	Konnte Sportangebot ausweiten	Sportangebot ist unverändert	Sportangebot musste zurückgefahren werden
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Kooperiert Ihr Verein aktuell mit anderen Einrichtungen (z.B. Verein, Schule, kommerzieller Anbieter)

Kooperationspartner	Art der Kooperation

6. Welche Zielgruppen nutzen die betroffene Anlage?

- Jugendliche
- Senioren
- Gesundheitssport

7. Bietet Ihr Verein außersportliche Aktivitäten an (z. B. Zeltlager, Ausflüge, gesellige Veranstaltungen)

- Ja, und zwar: _____
- Nein

8. Bitte nennen Sie uns Ihre Mannschaften/Sportgruppen in den verschiedenen Sportarten, deren Ligazugehörigkeit oder Leistungsniveau sowie die Mannschafts-/Gruppenstärke:

Sportart	Mannschaft/Sportgruppe	Liga/Leistungsniveau	Anzahl der zugehörigen Sportler*innen
<i>z.B. Fußball</i>	<i>A-Jugend</i>	<i>Bezirksliga</i>	<i>21</i>